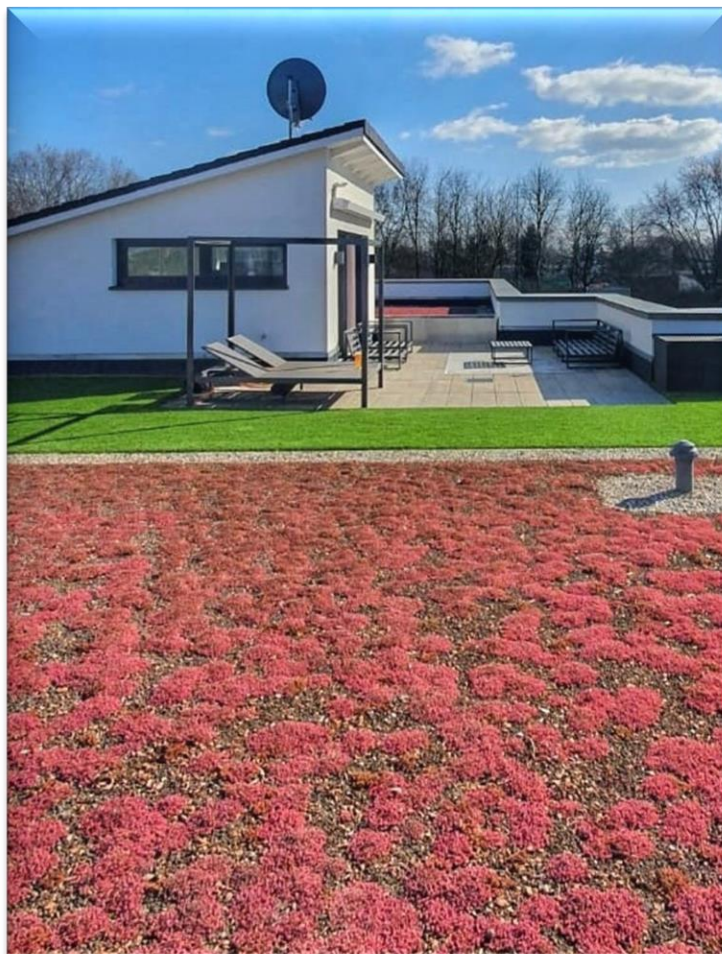


Erdenwerk
Mannheim

Dachgartensubstrate



Fürs Dach und vieles mehr

Besuchen Sie uns bei



Mit Dachgartensubstrat kann man nicht nur das Flachdach begrünen. Es gibt viele Verwendungsmöglichkeiten für diese Spezialsubstrate, z. B.

- Befüllung von Hochbeeten für Zierpflanzen mit # 367 Systemerde ‚Dachgarten‘
- Steingartenanlage mit # 364 Systemerde ‚Sedumteppich‘
- Heidegarten mit # 366 Systemerde ‚Lavendelheide‘
- Pflanzgabione befüllt mit # 367 Systemerde ‚Dachgarten‘
- Schrägdachbegrünung bis 35 Grad Neigung mit # 364 Systemerde ‚Sedumteppich‘ oder # 365 ‚Steinrosenflur‘



(Bilder von www.zinco.de)



Steingarten mit ‚Sedumteppich‘

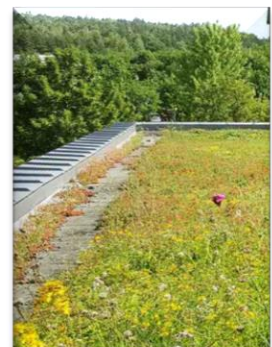
Systemerden

Für jede Dachbegrünung gibt es ein spezielles Substrat abgestimmt auf die jeweilige Pflanzenart:

364 Systemerde ‚Sedumteppich‘: Speziell geeignet für Extensivbegrünung in ein- und Mehrschichtbauweise mit den Arten der Pflanzenliste ‚Sedumteppich‘. Die Pflanzen können als Klein- bzw. Flachballenpflanzen oder Sprossen aufgebracht werden. Zum Einsatz kommt der ‚Sedumteppich‘ vor allem dort, wo neben geringem Gewicht auch geringe Unterhaltskosten gefragt sind. Bewährte Sedum-Arten sorgen in Kombination mit dem richtigen Gründach-Aufbau für eine dauerhafte und pflegearme Dachbegrünung, z. B. auf Garagendächern, Flachdächern die nicht der Erholung dienen. (Bild von www.zinco.de)

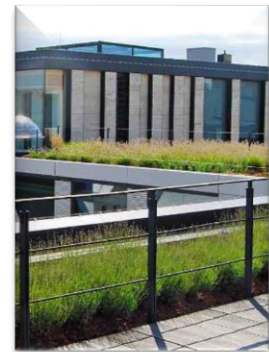


365 Systemerde ‚Steinrosenflur‘: Dieses bewährte Standardsubstrat für Extensivbegrünungen eignet sich für Dachbegrünungen in mehrschichtiger Bauweise mit den Sedum-Arten und Stauden der Pflanzengemeinschaft ‚Steinrosenflur‘. Charakteristisch für diesen Systemaufbau ist eine pflegeleichte und artenreiche Extensivbegrünung mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. Auch Kombinationen mit Geh- und Terrassenbelägen sind möglich. Die trockenheitsverträglichen Stauden bilden von Frühjahr bis Herbst immer wieder Blütenakzente auf dem Gründach. Dabei sorgen möglichst viele verschiedene Arten für eine lange Blütezeit. Sedum-Arten und weitere Stauden dienen als Unterpflanzung



und damit in erster Linie der Flächendeckung. Das Farbspektrum ist im Vergleich zum reinen ‚Sedumteppich‘ deutlich erweitert. Typische Einsatzgebiete sind Flachdächer die nur zum geringen Teil für Erholungszwecke genutzt werden. (Bild von www.zinco.de)

366 Systemerde ‚Lavendelheide‘: Bietet ideale Voraussetzungen zum Anlegen von einfachen Intensivbegrünungen mit Arten der Pflanzengemeinschaft ‚Lavendelheide‘, bzw. bei höherer Substrataufschüttung auch für das Pflanzen von Sträuchern und Bäumen. Mit dieser Zusammenstellung entsteht eine optisch sehr ansprechende trockenheitsverträgliche Dachbepflanzung. Eine Zusatzbewässerung sollte auf dem Gründach bei länger anhaltender Trockenheit möglich sein. Verwendungsbeispiele sind Dachterrassen und Dachgärten, die wenig Pflege bedürfen. (Bild von www.zinco.de)



367 Systemerde ‚Dachgarten‘: Mit diesem bewährten Standardsubstrat für Intensivbegrünung ist, abhängig von der Schütthöhe, das Pflanzen anspruchsvoller Stauden, höherer Sträucher und von Bäumen oder das Aufbringen von Rollrasen möglich. Kombinationen mit anderen Nutzungsformen, z. B. mit Gehbelägen, Terrassenflächen, Fahrbelägen oder Spielbereichen sind möglich. Wohlfühloasen fürs Dach sind das typische Verwendungsgebiet für dieses Spezialsubstrat. (Bild von www.zinco.de)



368 Systemerde ‚Rasen‘: Vegetationssubstrat für Rasenansaat, Rollrasen und für den Systemaufbau „Sommerwiese“ in mehrschichtiger Bauweise geeignet.

Aufbringung aufs Dach:

Die „klassische“ Methode ist das Abfüllen der Systemerde in Big Bags, die dann mit Hilfe eines Greiferfahrzeugs, Staplers oder Krans auf das Dach gehoben werden. Dort wird die Erde manuell verteilt.

Alternativ gibt es die Möglichkeit bei den Systemerden ‚Sedumteppich‘, ‚Steinrosenflur‘ und ‚Lavendelheide‘ eine Anlieferung mit dem Silofahrzeug. Dabei wird das Spezialsubstrat bei uns im Werk in das Silo gefüllt und bei Ihnen auf dem Dach ausgeblasen. Dafür sind vom Empfänger fürs Aufbringen und Verteilen Helfer zu stellen.



Vorteile der Dachbegrünung:

Dachbegrünungen sorgen in der warmen Jahreszeit durch die Verdunstungskälte für ein Kühlen der Dachfläche. Dies sorgt im Wohnraum für ein besseres Raumklima und reduziert die Temperatur im Gebäude. Im Winter hingegen wirkt die Dachbegrünung wie eine zusätzliche Isolierschicht und verringert daher die Heizkosten.



Kontakt:

Kirschgartshäuser Straße 2a
68307 Mannheim-Scharhof

Tel. 0621 / 78 87 66 5
Fax. 0621 / 77 18 96

www.erdenwerk-mannheim.de
info@erdenwerk-mannheim.de

Betriebszeiten:

Mo. – Fr. 6:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.)
Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr (Nov. – Feb.)
Sa. 8:00 – 13:00 Uhr (ganzjährig)

Besichtigen Sie auch unseren Schaugarten direkt am Erdenwerk:



Besuchen Sie uns bei

